

München d. 29 Juli 1899

Liebe Betty

Julia deines Brief sowie die beiden  
 Aufgabekarten die eine mit der Anzahl  
 und die andere Seite als Erwartung  
 daß das Geld angekommen ist erhalten  
 sind dankbar freilich dankbar und sehr  
 will ich dir nur sagen daß ich ganz  
 bestimmt am Montag den 31 Juli Nachmit-  
 tag 3 Uhr von München weggehen und  
 den Dienstag zwischen 5 und 6 Uhr  
 früh in Wien am Hauptbahnhof den ich  
 weiß nicht daß ich nicht einen anderen  
 Bahnhof ankomme. hoffentlich wirst du mich  
 erkennen schon an den Kindern wenn  
 mich ich selbst meine Zuversicht nicht  
 unterlassen sollte den ich sehr sehr müde  
 und übermüde ich ja mir nicht was den die  
 letzte fotografie die du von mir hast ich

Ich gabsamst. Wenn wir wieder mit  
gewiss bald uneinander getroffen sind  
hoffe ich die Kinder zu sehen.

Und sagt bitte ich in Erwartung

seiner freudigen Wiederkehr mein

sehr lieblich von Allen übergelassen

können wir uns ja dem

mindestens freuen

Sein beständiges Glück! Die besten

Gelübden bringend

Eure Mütter

Verzeihe daß ich jetzt wenig schreiben kann  
da fast nur ein Brief alle die Angehörigen  
reicht ich ganz einfach natürlich muß  
schreiben kann dann das sind die  
wenig ich schon davon daß ich jetzt bald  
bei dir bin.

Alles Beste von 1. August 1864. Brief  
kann ich um.

